

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 10 (1897-1903)

Heft: 9

Artikel: Bombus grandaevus Heer

Autor: Frey-Gessner, E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-400614>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bombus grandaevus Heer.

Von E. Frey-Gessner.

Ein Auftrag für das naturhistorische Museum in Genève führte mich kürzlich zu Herrn H. Tournier in Peney. Das Geschäft war zu beiderseitiger Zufriedenheit in ein paar Minuten geordnet und wir begannen hierauf unsere Besprechungen über die Typen Chevrier's, Jurine's etc., dabei fragte mich Herr Tournier, ob ich den *Bombus grandaevus* Heer kenne. Mir war beides neu, der Name und dass Heer einen *Bombus* beschrieben habe. Herr Tournier zeigte mir im Catalog Dalla Torre, Apidae, pag. 521, das Citat: *grandaevus* Heer, Eur. Helvetia, und dabei die vier speciellen Citate der Werke, in denen Heer und Giebel den *B. grandaevus* beschrieben, abgebildet und citirt haben.

B. grandaevus ist fossil, aus dem Grund ist er weder in dem Werk von Schmiedeknecht, noch in meinen kleinen Arbeiten über die schweizerischen jetzt lebenden Hummeln angeführt. Die fossilen Hymenopteren sind im Catalog von Dalla Torre mit Cursivschrift angezeigt; in der Museumsbibliothek konnte ich die citirten Werke zu Rathe ziehen; ich möchte aber nicht unternehmen, aus diesen Abbildungen und den dazu gehörenden Beschreibungen Heer's (Denkschriften der allgem. schweiz. Ges. d. Naturwissenschaften XI. 1850, pag. 96, 3 Taf. 7, Fig. 3, und XII. 1867, Taf. 3, Fig. 6 u. 7) diejenigen jetzt lebenden Species zu errathen, welche den fossilen Arten am nächsten verwandt sein könnten. Das vorhandene Flügelgeäder auf den Zeichnungen sagt mir nicht einmal deutlich, ob man es mit einem *Bombus* oder mit einem *Psithyrus*, einem *Podalirius* oder gar mit einer *Xylocopa* zu thun hat.

Wenn laut der Beschreibung l. c. XI. 1850, pag. 96, die Fig. 3 auf Taf. 7 ein *Bombus* sein soll, so wäre er wegen der grossen und einander nahestehenden Augen am nächsten mit den Männchen der jetzt lebenden *B. confusus* Schenk und *mendax* Gerst. verwandt, die Heer damals noch nicht kannte.

Bombus Jurinei und *B. abavus*, die Heer ebenfalls in Band XII, pag. 4 u. 5, beschreibt und l. c. Taf. 3, Fig. 8—10, abbildet, sind ebenfalls fossil und mit keiner der jetzt lebenden Hummelarten vergleichbar.